



Epidemiologisches Bulletin

8. Juni 2015 / Nr. 23

AKTUELLE DATEN UND INFORMATIONEN ZU INFektionsKRANKHEITEN UND PUBLIC HEALTH

Wie wird das Informationsangebot des RKI zu Ebolafieber bewertet? – Ergebnisse einer Onlinebefragung

Diese Woche 23/2015

Am 23. März 2014 wurde die Weltgesundheitsorganisation (WHO) vom Gesundheitsministerium Guineas offiziell über einen Ausbruch von Ebolafieber in Guinea informiert.¹ Als in der Folge die Zahl der Neuerkrankungen schnell weiter stieg, sich der Ausbruch auf Liberia und Sierra Leone ausweitete und erste Fälle in Nigeria bekannt wurden, stellte die WHO am 8. August 2014 fest, dass es sich bei diesem bislang größten verzeichneten Ausbruch von Ebolafieber um eine gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite handelte (*Public Health Emergency of International Concern/PHEIC*).^{2,3}

Die Entwicklung der Ebolafieber-Epidemie in Westafrika hat auch innerhalb Deutschlands zu einem erhöhten Bedarf an Fachinformationen über die Erkrankung geführt. Das Robert Koch-Institut (RKI) informiert daher auf seiner Website über die aktuelle Situation und über erforderliche Maßnahmen, die sich insbesondere für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) in Deutschland ergeben. Unter www.rki.de/ebola werden die Fachinformationen über Ebolafieber bereitgehalten und fortlaufend aktualisiert.⁴

Zwischen Januar 2014 und Februar 2015 wurden für das Informationsangebot zu Ebolafieber auf der Website des RKI knapp 1,7 Millionen Seitenzugriffe verzeichnet. Die Nachfrage nach Informationen entwickelte sich dabei parallel zum berichteten Anstieg der Neuerkrankungen an Ebolafieber aus Westafrika⁵ (s. Abb. 1). Waren bis Februar 2014 noch unter 1.000 Seitenzugriffe im Monat gezählt worden, zeigte sich im März 2014 ein erster Anstieg auf über 9.000 Seitenzugriffe. Ab Juli 2014 stieg die Zahl dann rapide an bis zum Höchststand von rund 575.000 Seitenzugriffen im Oktober 2014. Anschließend ging sie wieder zurück. Im Februar 2015 lag sie bei etwa 38.000, was dem Niveau vom Juli 2014 entspricht.

Onlinebefragung: Informationsangebot zu Ebolafieber auf der Website des RKI

Ausbruch von MERS-Coronavirus in Südkorea

Monatsstatistik nichtnamentlicher Meldungen ausgewählter Infektionen
März 2015

Aktuelle Statistik meldepflichtiger Infektionskrankheiten
20. Woche 2015

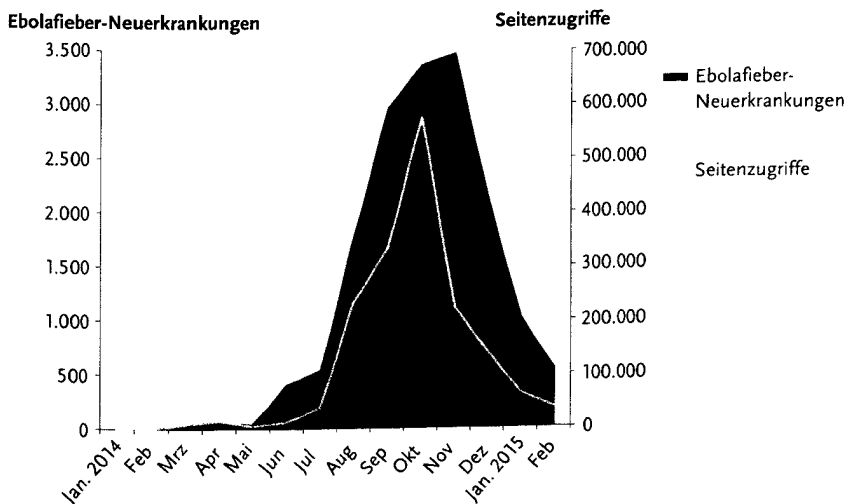


Abb. 1: Summe der wochenweise berichteten Ebolafieber-Neuerkrankungen in Guinea*, Liberia**, Sierra Leone⁵ kumuliert nach Monaten und monatliche Seitenzugriffe^{***} auf das Informationsangebot zu Ebolafieber auf der Website des Robert Koch-Instituts; * = patient database; ** = situation report; *** = Quelle: Bundesverwaltungsamt

